



CAS Urban Forestry
urbanforestry-edu.ch

Nachhaltiges Ökosystemmanagement im urbanen Raum

Viele Berufe gestalten das urbane Ökosystem bewusst oder unbewusst mit: Doch wie arbeiten diese Berufsfelder zusammen und wer integriert die verschiedenen Teilinteressen, damit ein nachhaltiges Management des urbanen Ökosystems gewährleistet werden kann?

Urban Forestry ist ein in der Schweiz neues Berufsfeld, das die verschiedenen Perspektiven und Berufsbereiche integriert und damit Planung, Management und Pflege von urbanen sowie peri-urbanen Baumbeständen im Fokus hat. Es handelt sich also nicht einfach um Forstleute, die nun urban denken. Urban Forestry ist mehr als das.

Egal ob Sie ursprünglich aus der Landschaftsarchitektur, Architektur, aus dem Bauwesen, der Raum- oder Städteplanung, aus pflanzenspezifischen bzw. baumspezifischen Berufen kommen: Das CAS Urban Forestry bildet Sie in Zusammenarbeit mit den anderen Berufssparten interdisziplinär und kooperativ aus. Sie entwickeln einen integrativen Blick auf die urbane Entwicklung und das Management des urbanen Ökosystems.

Aufbau und Inhalte

Wissensvermittlung und interdisziplinärer Wissenstransfer

Das CAS besteht aus fünf thematischen Fachkursen (Wissensvermittlung) und einem transdisziplinären Anwendungsmodul (Wissenstransfer). Sie werden ausserdem interdisziplinär an Fallbeispielen in Schweizer Städten arbeiten und in einem konkreten Projekt ihre ausgewählte Vertiefung anwenden.

Die fünf Fachkurse, die das Basismodul des CAS bilden, sind für alle interessierten Personen offen und einzeln buchbar.

Wissensvermittlung



Gesellschaft und Kommunikation



Baum und Wald



Umwelt und Ökologie



Urbane Landschaft



Stadt

Wissenstransfer



Urban Forestry Praxismodul

Das CAS auf einem Blick

Neue Wege im Beruf einschlagen

Abschluss

Certificate of Advanced Studies
in Urban Forestry mit 12 ECTS

Studiendauer

1–2 Jahre, flexibel gestaltbar

Studienorte

Bern, Zürich, Rapperswil,
Exkursionen in verschiedenen
Städten sowie kreative Online-
Formate

Studienbeginn

März 2024

Studiengebühren

Basis- und Praxismodul:
CHF 8500

Studienleitung

Prof. Sandra Bühler und
Dr. Andreas Bernasconi

Anmeldeschluss

31.01.2024

Als Absolventin oder Absolvent des CAS Urban Forestry können Sie in neuen, integralen Berufsfeldern arbeiten, die städtische Infrastruktur, Grünraumbewirtschaftung sowie Baum- und Waldmanagement miteinander verbinden. Sie werden in der Lage sein, komplexe Entscheidungsfindungen mit ihrem perspektivenübergreifenden Know-how zu unterstützen. Nebst der inhaltlichen Vernetzung der Perspektiven spielen auch der Einsatz neuer Technologien und die mediale Umsetzung der Inhalte eine zentrale Rolle spielen. Diese Weiterbildung vermittelt sowohl fachliche, in der Schweiz bis anhin noch nicht bekannte Inhalte und geht methodisch neue Wege.

Studienorte

Der CAS wird von vier Schweizer Fachhochschulen als Kooperation angeboten. Die Kurse finden in den Räumlichkeiten dieser Hochschulen an folgenden Standorten statt:

- Bern
- Zürich
- Rapperswil
- Exkursionen an verschiedenen Orten
- kreative Online-Formate

Bedingungen

Interessen und Voraussetzungen

Die Weiterbildung richtet sich an alle, die eine nachhaltige Entwicklung mitgestalten wollen und Klimaveränderungen anpacken möchten. Die Vernetzung von verschiedenen Fachbereichen sowie innovative und partizipative Ansätze stehen dabei im Vordergrund. Sie können Ihre Erfahrungen und Kenntnisse in das Programm einbringen.

- Stadtplaner/in
- Architekt/in
- Landschaftsarchitekt/in
- Landschaftsplaner/in
- Bauingenieur/in
- Ökologe/Ökologin
- Gärtner/in
- Baumpfleger/in
- Absolvent/in einer waldbezogenen Berufsausbildung
- aus dem Bereich der Umweltwissenschaften
- Förster/in
- Forstwart/in
- aus dem sozialen Bereich mit Affinität zu baum- und pflanzenbezogenen Themen und Fragestellungen

Sie haben in Ihrem beruflichen Umfeld zu tun mit:

- urbaner Landschaftsplanung und -gestaltung
- urbaner Landschaftsarchitektur
- urbanen Stadtwäldern
- substrat- und standortbezogenen Fragestellungen
- Bäumen, Pflanzen und Tieren
- stadtökologischen Fragestellungen
- umweltsoziologischen und umweltpolitischen Aufgaben
- Stadt- und Freiraumentwicklung
- Raum- und Städtebau sowie -planung
- «grüner» Architektur
- nachhaltigkeitsbezogener, klimapolitischer Kommunikation
- ...

Zulassungsbedingungen

Das CAS Urban Forestry unterliegt eigenen Zulassungsbedingungen. Voraussetzung für die Teilnahme am CAS ist ein Hochschulabschluss auf Bachelorniveau oder ein vergleichbarer Abschluss sowie 2 Jahre Berufserfahrung. Annahme «sur Dossier» bei anderen Qualifikationen ist möglich.

- ✓ Eidgenössischer Fachausweis
- ✓ Abschluss der höheren Berufsbildung
- ✓ Hochschulabschluss BSc
- ✓ Eidgenössisches Diplom
- ✓ Praxiserfahrung/Führungserfahrung

Leistungsnachweis

Abschluss und Arbeitsaufwand

Sowohl das Basismodul als auch das Praxismodul werden mit Leistungsnachweis abgeschlossen.

In Kurzpräsentationen werden die Erfahrungen und Eindrücke aus den 5 Fachkursen mit je 2 ECTS reflektiert und dargestellt. Das Basismodul schliesst mit einer multimedialen Zusammenfassung (z.B. Kurzfilm o.ä.) ab. Ziel ist es, den Gesamteindruck und wichtige Erkenntnisse aus den Fachkursen in Einzel- und Gruppenarbeiten zu reflektieren.

Im Praxismodul wird das erlangte Wissen individuell an konkreten Beispielen aus der Praxis angewendet und die Ergebnisse in einer geeigneten selbstgewählten Form aufbereitet. Im Vordergrund steht die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Partnerstädten und die Arbeit an konkreten Fallbeispielen.

Basismodul mit 10 ECTS

- 20 Kurs- / Praxistage bzw. kreative Online-Formate und Exkursionen
- 5 CAS-Kolloquien, online
- 5 interdisziplinäre Webinare
- ca. 120 Stunden Selbststudium inkl. Gruppenarbeit

transdisziplinäres Praxismodul mit 2 ECTS

- 1 Praxismodultag
- 50 Stunden Selbststudium (praktisches interaktives Abschlussprojekt, individuelle Coachings möglich)

Dozierende

Leitung und Koordination



Sandra Bühler

Studienleiterin, FHGR

sandra.buehler@fhgr.ch



Dr. Andreas Bernasconi

Studienleiter

andreas.bernasconi@panbern.ch



Prof. Dr. Bianca Baerlocher

Fachkursleiterin Gesellschaft &
Kommunikation, FHGR

bianca.baerlocher@fhgr.ch



Prof. Mark Krieger

Fachkursleiter Landschaft, OST

mark.krieger@hsr.ch



Prof. Evelyn Coleman

Fachkursleiterin Umwelt & Ökologie, BFH

evelyn.coleman@bfh.ch



Dr. Jerylee Wilkes-Allemann

Fachkursleiterin Umwelt & Ökologie, BFH

jerylee.wilkes@bfh.ch



Andrea Saluz

Fachkursleiter Baum & Wald, ZHAW

andreagion.saluz@zuerich.ch

Weitere Dozierende kommen sowohl aus den verschiedenen Fachhochschulen, Fachvereinen als auch aus Behörden im Bereich Stadt- und Grünraumplanung sowie aus der Privatwirtschaft.